

Presseinformation

27. Januar 2014

Erfreuliche Buchungslage in den Semesterferien

Bohuslav: 200 Ski- und Snowboard-Pistenkilometer stehen bereit

Rechtzeitig vor dem Start der Semesterferien kehrt der Winter nach Niederösterreich zurück. „Das Warten hat sich gelohnt, die niederösterreichischen Wintersportorte sind bereit für die Gäste und locken mit 200 Ski- und Snowboard-Pistenkilometern, einem vielseitigen Langlaufnetz und reichlich Fun abseits der Pisten“, so Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, die auch betont: „Wir sind hervorragend in die Wintersaison 2013/14 gestartet, unsere Leitbetriebe und Tourismusdestinationen vermeldeten für die Weihnachtsferien eine sehr gute Auslastung. In den letzten Tagen sind vermehrt Buchungen für die Semesterferien eingetroffen, in unseren Top-Winterdestinationen sind nur noch vereinzelt Kapazitäten verfügbar.“

Erwartet werden in den Semesterferien größtenteils Gäste aus Österreich, Tschechien, der Slowakei und Ungarn. Der Trend zum Kurzurlaub ist auch in den Ferien erkennbar, die Hälfte der eingegangenen Buchungen scheinen für drei bzw. vier Tage auf. Im Mostviertel und in den Wiener Alpen in Niederösterreich gastieren vorwiegend Familien und Stammgäste. Im Waldviertel buchen neben Familien auch vermehrt Pärchen einen Winterurlaub. Einer besonders starken Nachfrage erfreut sich die „Wintercard Niederösterreich“, mit der man um 109 Euro Niederösterreichs acht Top-Skigebiete an drei frei wählbaren Tagen entdecken kann - die Skiausrüstung ist dabei im Preis enthalten.

Einen weiteren Tipp für begeisterte Wintersportler hat Professor Christoph Madl, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung, parat: „Wir haben in unserer aktuellen Wintersaison erstmals die ‚Langlaufschnuppertage Niederösterreich‘ ins Programm genommen. Die Kurse für erwachsene Anfänger werden im Mostviertel, Waldviertel und in den Wiener Alpen angeboten, speziell die Wechsel-Semmering-Panoramaloipe war mit über 100 Buchungen sehr gut besucht.“ Am 8. Februar macht zudem die Ö3 Pistenbully-Tour am Zau[ber:]g Semmering halt.

Auf der Schischaukel Mönichkirchen-Mariensee in den Wiener Alpen in Niederösterreich gibt es heuer wieder einige neue Attraktionen zu erkunden. Im Vorjahr wurde der Funpark mit Rail, Jump, Steilkurven, Butterbox und Crazy-Hill neu ausgestattet. Heuer wartet auf die jungen Skifahrer mit der neuen „Lella-

Presseinformation

Abfahrt", die einen Skitunnel in Form einer riesigen Milchkanne vorweist, ein ganz besonderes Highlight. Die neue Aussichtsplattform „Almschaukel" am neu errichteten Schaukelweg bietet mit ihren Hängesesseln nicht nur die Möglichkeit sich von einem anstrengenden Skitag zu erholen, sondern auch einen wunderschönen Ausblick über die Mönichkirchner Schwaig (Almen am Wechsel).

Urige Skihütten, eine Skischule und sichere Skihänge sorgen auch in St. Corona am Wechsel dafür, dass Anfänger jeder Altersklasse viel Spaß im Schnee haben.

Das Hochkar hingegen, wo in den Semesterferien Ski- und Snowboardfahrten bei Nacht angeboten werden, ist das schneesicherste und höchstgelegene Alpinzentrum in Ostösterreich. Es liegt auf 1.800 Metern Höhe, 19 Pistenkilometer sind über acht Liftanlagen erschlossen und bis Anfang April perfekt präpariert. Das Schwierigkeitsniveau variiert von kindertauglich bis anspruchsvoll. Dieses Skigebiet bietet heuer erstmals die Möglichkeit, in die Faszination des „Freeridens" einzutauchen. Zum Skifahren im freien Gelände stehen im „Freeride Zentrum Ost" sowohl leichte Hänge wie auch anspruchsvolle Abfahrten zur Verfügung. Wer eine passende Unterkunft sucht, ist in den beiden neu eröffneten Häusern JUFA Hochkar Sport Resort und Vier-Sterne JoSchi Sporthaus Hochkar direkt an den Pisten bestens aufgehoben.

Traumhaft gelegen hat das Familien-Paradies Annaberg als Skigebiet so ziemlich alles zu bieten, was sich Familien von einem Skiurlaub erwarten. Familienfreundliche Gastgeber, variantenreiche Pisten und viele reizvolle Angebote wie die neuen W-LAN-Hotspots. Die Kleinsten können sich auch heuer im lustigen „Anna-Land" in der Pausenhütte vergnügen. Coole Freestyle-Action für Einsteiger garantiert der „Anna-Park" und die neue, permanente Ski- und Boardercross-Strecke. Eine hervorragende Alternative zum Skiparadies Annaberg sind die Winterorte Lackenhof-Ötscher und die Gemeindealpe Mitterbach.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. Niederösterreich-Werbung, Marian Hiller, Telefon 02742/9000-19844, e-mail marian.hiller@noe.co.at, <http://www.niederoesterreich.at/>, <http://www.annaberg.info/>, <http://www.oetscher.at/>, <http://www.gemeindealpe.at/>, <http://www.zauberberg.at/>, <http://www.goestling-hochkar.at/>, <http://www.langlaufschnuppern.at/>, <http://www.loipeninfo.at/>, <http://www.schischaukel.net/>.



Presseinformation